

Ü 4.01)

Tischlerei

- Individuelle Fertigung
- Geringe Zahl von Angestellten
- Unternehmer oft selbst der Meister o.Ä.
- Hoher Anteil an Handarbeit
- Geringes Kapital (einige Maschinen, Materialien)

Möbelfabrik

- Serienmäßige Fertigung
- Hohe Anzahl an Angestellten
- Maschinelle Produktion
- Hoher Kapitalbedarf

Ü 4.02)

Automobilindustrie, Möbelindustrie (beide Fertigungsbetriebe)

W 4.01)

- Hoher Vermögenseinsatz
- Hoher Automationsgrad
- Weitgehende Arbeitsteilung
- Größere Zahl ständig beschäftigter Arbeitskräfte
- Organisatorische Trennung in technische und kaufmännische Führung

W 4.02)

- Geringer Kapitaleinsatz
- Geringes Ausmaß der Arbeitsteilung
- Meist einheitliche Führung durch den mitarbeitenden Unternehmer
- Geringere Stückzahlen, häufige Fertigung erst nach dem Auftragseingang

W 4.03)

Zielsetzungen	Maßnahmen
Kostensenkung	Massenproduktion
Qualitätssteigerung	Die gewünschten Produkteigenschaften sind gewährleistet, ohne die Kostensituation zu verschlechtern
Flexibilisierung der Fertigung	Produktion verschiedener Varianten von Produkten (z.B. Aktmodelle in vielen Farben und in unterschiedlicher Ausstattung; Küchenfront mit unterschiedlicher Front und Inneneinrichtung)